

# Der Stadttler

Nr. 89 / April 2007

Das Magazin der Groß-Enzersdorfer Volkspartei

## Verjüngung ist jetzt fix!

Beim kürzlich abgehaltenen Gemeinde-Parteitag wurden eine Reihe von personellen Veränderungen in der Stadttler Volkspartei beschlossen.

Neuer Gemeinde-Parteibobmann ist nun Peter Cepuder, der damit Michael Rauscher nachfolgt. Cepuder strebt eine organisatorische Reform der Volkspartei in der Großgemeinde an. „Durch die zahlreichen Katastralgemeinden ist es nicht leicht, den Informationsfluss aufrecht zu erhalten. Mein Bestreben wird es sein, die Kommunikation zwischen den FunktionärInnen zu verbessern. Damit ist gewährleistet, dass wir näher zu den MitbürgerInnen rücken.“

Auch im Gemeinderat gab es Veränderungen. Nachdem Walter Mayr nach über zwanzigjähriger Tätigkeit seine



**Neuer Gemeinde-Parteibobmann ist Peter Cepuder, Michael Rauscher leitet als VP-Klubobmann die Geschicke der Gemeinderatsfraktion.**

Funktion als ÖVP-Klubobmann im Gemeinderat zurücklegte, liegen die Agenden der Gemeinde-

ratsfraktion nun in den Händen von Michael Rauscher. Seine Pläne im Stadtparlament: „Ich will

mit der Regierungsmehrheit zusammenarbeiten. Es geht ja schließlich um das Wohl der Bürger und der Gemeinde. Aber wenn das nicht geht, dann bin ich auch durchaus bereit, für unsere Ziele zu kämpfen.“ Walter Mayr selbst bleibt als ÖVP-Vertreter dem Gemeinderat erhalten.

Ilse Pecker und Manfred Eder sind aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Sie wurden im Rahmen des Gemeinde-Parteitages in Anwesenheit von Präs. Werner Fasslabend und LAbg. Herbert Nowohradsky mit der Silbernen bzw. Goldenen Ehrennadel der VP Niederösterreich ausgezeichnet.

Neu für die Gemeindevertretung wurden Wilhelmine Zatschkowitsch aus Wittau und Robert Kriegl aus Rutzendorf nominiert.

**F**rohe Ostern wünschen die Stadt- und Gemeinderäte sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von



# SPÖ gegen Mitsprache



*Auch Kinder und Jugendliche profitieren von einem Beitritt zu den „Gesunden Gemeinden“.*

Die Vertreter der mit absoluter Mehrheit regierenden SPÖ wehren sich mit dem Motto „Das können wir selber“ weiterhin gegen einen Beitritt zu den „Ge-

sunden Gemeinden“ und daher gegen finanziell unterstützten Aktion für mehr Gesundheitsbewusstsein in den Schulen und in der Bevölkerung.

Gesundheits-Stadtrat Peter Cepuder: „Eine Zusammenarbeit mit dem Verein hat große Breitenwirkung, da jede Generation die von ihr gewünschten Informationen von Fachleuten zu Gesundheitsvorsorge bzw. Aktivitäten für geeignete Bewegung und damit für mehr Lebensqualität erhalten kann.“ Für jeden Bereich gebe es die ExpertInnen, die bereits auf eine langjährige Erfahrung in anderen Gemeinden zurückschauen können. „Da kein Mitgliedsbeitrag vorgesehen ist bleibt das Geld für Veranstaltungen ja im Ort,“ so Cepuder. Derzeit stemme sich eigentlich nur mehr die SPÖ-Riege gegen einen Beitritt.

## Minus bei Rechnungsabschluss

Die ÖVP-Fraktion stimmte kürzlich auch diesmal gegen den Rechnungsabschluss. Grund dafür ist die Tatsache, dass die SPÖ zum wiederholten Male auch 2006 ihr konzeptloses Finanzgebaren fortsetzt.

Sowohl im Ordentlichen als auch im Außerordentlichen Haushalt gibt es ein Minus. In den meisten Positionen hat sich der Abgang weiter erhöht. Entgegen den Beteuerungen der SPÖ-Vertreter geht also der Zug weiterhin in die falsche Richtung.

Sowohl im Ordentlichen, als auch im Außerordentlichen Budget ist der Schuldenstand gestiegen. Ein Beispiel dafür ist der

Straßenbau: Obwohl Sanierungen und Neubau schon im Voraus genau bekannt sind, werden die Mittel wider besseren Wissens bei der Budgetierung gekürzt. Anschließend sind

aber aufgrund von durchgeführten Arbeiten immense Nachtrags-Beschlüsse erforderlich. Wie heißt es landläufig: Eine Katze, die sich in den Schwanz beißt ...

### 21. Stadler Stadtfest

Samstag, 2. Juni 2007, ab 15 Uhr  
Burghof (im Zelt), Groß-Enzersdorf  
Eintritt frei

Live-Musik und Kinderattraktionen  
Anschließend



Stadtfest-Party

### „Gesunde Gemeinde“

Seit mehreren Jahren bietet das „Gesundheitsforum NÖ“ (1993 von der NÖ Landesregierung, der Ärztekammer NÖ und den Sozialversicherungsträgern gegründet) fachmännische Beratung, Hilfe bei der organisatorischen Umsetzung und sogar finanzielle Zuschüsse für Veranstaltungen an, die von engagierten Personen aus der Gemeinde vor Ort für mehr Gesundheitsbewusstsein durchgeführt werden.

Die Förderungen solcher Maßnahmen betragen schon im ersten Jahr bis zu 40 Prozent des Aufwandes. In einem Arbeitskreis, der von Fachleuten betreut wird, erstellen engagierte BürgerInnen ein Gesundheitskonzept für ihre Gemeinde. Anschließend sollen gemeinsam Aktivitäten wie Kurse, Vorträge, Gesundheitstage etc. in die Tat umgesetzt werden.

Dazu ist allerdings ein Beitritt zu den „Gesunden Gemeinden“ erforderlich, der mit einem Gemeinderatsbeschluss verbunden ist.

Das „Gesundheitsforum NÖ“ schlägt bei einer Beteiligung den Gemeinden vor, pro Einwohner einen Euro für die Umsetzung beizuschließen. In der Zwischenzeit darf sich schon jede fünfte Gemeinde in NÖ als „Gesunde Gemeinde“ bezeichnen.

# Das „City-Taxi“ kommt!

INFO
ANRUF-SAMMELTAXI

AST - MARCHFELD  
☎ 0810 810 278

Das Anruf-Sammeltaxi ist die praktische Ergänzung zum öffentlichen Verkehrsangebot und bietet bereits in vielen Gemeinden in der Ostregion den Bürgerinnen und Bürgern Mobilität zum günstigen Preis.

Mit 2.4.2007 geht das neue AST-Marchfeld in einen Probebetrieb. Hier erfahren Sie, wie einfach es ist, das AST zu nutzen. Ihr Chauffeur freut sich, Sie im AST-Marchfeld begrüßen zu dürfen!

**WO?**  
Das AST hält bei fixen Sammelstellen, hier können Sie zusteigen. Die Standorte und Bezeichnungen der Sammelstellen können Sie der umseitigen Liste entnehmen. Sammelstellen bei bestehenden Bushaltestellen sind mit einem „B“ gekennzeichnet. Aussteigen können Sie bei jeder beliebigen Adresse im Bedienungsgebiet.

**WANN?**  
Das AST ist an 365 Tagen im Jahr unterwegs, die Bedien- und Betriebszeiten können Sie dem umseitigen Fahrplan entnehmen.

**WIE?**  
Das AST bestellen Sie per Telefon unter der Nummer 0810 810 278. Bitte geben Sie Ihren Fahrtwunsch bis spätestens 30 Minuten vor Fahrtantritt bekannt und finden Sie sich rechtzeitig an der vereinbarten Sammelstelle ein. Sollte das AST einmal verspätet eintreffen, warten Sie bitte bis zu 10 Minuten über die vereinbarte Abfahrtszeit hinaus.

**WIEVIEL?**  
Neben dem Zonentarif des Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR) von 1,50€ wird noch ein Komfortzuschlag von 1,00€ verrechnet. Je nach Strecke und vorhandener Zeitkarte (Zonen 200, 290 und 390) kosten die Fahrten mit dem AST also zwischen 1,00€ und 4,00€. Das Ticket erhalten Sie direkt im Fahrzeug.

Wir wünschen eine gute Fahrt!

**Im ÖVP-Programm als „City-Taxi“ bezeichnet, kommt jetzt als Anruf-Sammeltaxi.**



**Mitglieder der ÖVP in Probstdorf haben sich an Aktionen beteiligt, die der Verschönerung ihrer Ortschaft dienen. Nun kann die Blumenpracht präsentiert werden. Hier ist man sich einig: Bei ein bisschen guten Willen könnte es so in der gesamten Großgemeinde aussehen. Frohe Ostern!**

Eine langjährige Forderung der ÖVP Gr. Enzersdorf wird nun Realität: Ab dem 2. April steht in den Gemeinden Andlersdorf, Breitstetten, Groß-Enzersdorf, Franzensdorf, Leopoldsdorf, Mühlleiten, Oberhausen, Orth an der Donau, Probstdorf, Raasdorf, Rutzenhof, Schönau und Wittau ein Anruf-Sammeltaxi („AST – Marchfeld“) für einen dreimonatigen Probebetrieb zur Verfügung.

Das Anruf-Sammeltaxi muss mit dem Telefon unter der Nummer 0810/810 278 bis spätestens 30 Minuten vor Fahrtantritt bestellt werden. Hier ist auch der Fahrtwunsch bekannt zu geben.

Das AST hält an gekennzeichneten Haltestellen in den oben genannten Gemeinden.

### Bitte anrufen!

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, sollte man sich rechtzeitig an den vereinbarten Sammelstellen einfinden. Sollte das AST einmal verspätet eintreffen, wird er sucht, bis zu 10 Minuten über die vereinbarte Abfahrtszeit am vereinbarten Ort zu warten.

Grundsätzlich bietet das AST eine praktische Ergänzung zum öffentlichen Verkehrsangebot. Das AST hält an fixen Sammelstellen, hier können Sie zusteigen.

Die Standorte und Bezeichnungen der Stellen sind der umseitigen Liste zu entnehmen.

Die Sammelstellen bei bestehenden Bushaltestellen sind mit einem „B“ gekennzeichnet. Aussteigen kann man bei jeder beliebigen Adresse im Bedienungsgebiet.

Das AST ist jeden Tag unterwegs. Die Bedien- und Betriebszeiten sind ebenfalls umseitig angeführt.

### Wieviel kostet das?

Neben dem Zonentarif des Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR) von 1,50 Euro wird ein Komfortzuschlag in der Höhe von einem Euro verrechnet. Je nach Strecke und schon vorhandenen Zeitkarten (Vor-Zonen 200, 290 und 390) kostet eine Fahrt mit dem AST also zwischen einem und vier Euro.

Die Tickets werden im AST-Fahrzeug ausgegeben.

## Aus dem Gemeinderat

- Der Gemeinderat hat sich nach Empfehlung des Stadtrates für eine Vereinbarung mit dem „Verein für Jugendarbeit“ ausgesprochen. Ab April werden zwei Streetworker im Ausmaß von 12 Wochenstunden tätig. Hauptaufgabe ist die Arbeit mit gefährdeten Jugendlichen im öffentlichen Raum. Die Kosten für die Gemeinde betragen 7500 Euro für das Jahr 2007. Die restlichen zwei Drittel übernimmt das Land NÖ.
- Vertreter der Stadtgemeinde haben sich anlässlich des Konkurses der Austria Frost bereit erklärt, den Fortbetrieb des Werkes durch eine Umwidmung von Grundstücksteilen in „Bauland Wohngebiet“ zu unterstützen und nachhaltig abzusichern. Der Gemeinderat hat nun mit Mehrheit beschlossen, das Verfahren zur Änderung des örtlichen Flächenwidmungsplanes für das genannte Gebiet von „Gründland Landwirtschaft“ in „Bauland Wohngebiet – Aufschließungszone“ in Gang zu setzen.

# Eine Idee der ÖVP Gr. Enzersdorf wird umgesetzt!

## Die beteiligten Gemeinden im Bedienungsgebiet

Andlersdorf Franzensdorf Oberhausen Raasdorf Wittau  
 Breitstetten Leopoldsdorf Orth a.d. Donau Rutzendorf  
 Groß Enzersdorf Mühlleiten Probstdorf Schönau a.d. D.

## Die Sammelstellen

Andlersdorf (B) Orth Wiener Straße (B)  
 Breitstetten Bahnhof (B) Orth Trafik Rohland (B)  
 Breitstetten Kirche (B) Orth Schloss (B)  
 Groß Enzersdorf Busbahnhof (B) Orth Postamt (B)  
 Groß Enzersdorf Bundesstraße (B) Orth Hauptstraße 45 (B)  
 Groß Enzersdorf Fliedergasse (B) Orth Hauptstraße 75 (B)  
 Groß Enzersdorf Auvorstadt (B) Orth Getreidegasse  
 Franzensdorf (B) Ecke Getreidegasse/Schwarzeckerweg  
 Leopoldsdorf Bahnstraße/Trafik (B) Probstdorf Lehenweg (B)  
 Leopoldsdorf Rathaus (B) Probstdorf Gasthaus Heeberger (B)  
 Leopoldsdorf Zuckerfabrik (B) Probstdorf Jubiläumsstraße (B)  
 Leopoldsdorf-Siebenbrunn Bahnhof (B) Probstdorf Fadenweg (B)  
 Leopoldsdorf Fasangasse Probstdorf Saatuchtanstalt (B)  
 Ecke Fasangasse/Breitstetter Straße Raasdorf Kirche (B)  
 Leopoldsdorf Freiheitssiedlung Raasdorf Bahnhof (B)  
 Ecke Freiheitssiedlung/Raasdorfer Str. Raasdorf Lindengasse  
 Mühlleiten (B) Ecke Lindengasse/Großhoferweg  
 Mühlleiten Parkstraße Raasdorf Wagramer Straße  
 Ecke Parkstraße/Mühlsteingasse Ecke Wagramer Str./Aderklaaer Straße  
 Neueßling (Wien) (B) Rutzendorf (B)  
 Oberhausen Thavonweg (B) Schönau an der Donau (B)  
 Oberhausen Straßenkreuzung (B) Wittau Lobfeldweg  
 Oberhausen Nr 86 (B) Ecke Lobfeldweg/Hauptstraße  
 Oberhausen Leeberggasse Wittau Gasthaus Breinreich (B)  
 Ecke Leeberggasse/Grenzweg Wittau Hauptstraße (B)



**AST**

Anruf-Sammeltaxi AST-Marchfeld



VERKEHRSHINWEIS	B	B	C	C	A	A	A	A	B	C	C				
Groß-Enzersdorf									17.04	20.04	21.04		22.04	23.04	0.04
Mühlleiten									17.09	20.09	21.09		22.09	23.09	0.09
Oberhausen									17.12	20.12	21.12		22.12	23.12	0.12
Wittau									17.14	20.14	21.14		22.14	23.14	0.14
Probstdorf									17.16	20.16	21.16		22.16	23.16	0.16
Schönau / Donau									17.20	20.20	21.20		22.20	23.20	0.20
Orth / Donau									17.30	20.30	21.30	21.30	22.30	23.30	0.30
Schönau / Donau									17.40	20.40		21.40	22.40	23.40	
Probstdorf									17.44	20.44		21.44	22.44	23.44	
Wittau									17.46	20.46		21.46	22.46	23.46	
Oberhausen									17.48	20.48		21.48	22.48	23.48	
Mühlleiten									17.51	20.51		21.51	22.51	23.51	
Groß-Enzersdorf	7.40		17.40	18.40	19.40	20.40		23.40	17.56	20.56		21.56	22.56	23.56	
Rutzendorf	7.48		17.48	18.48	19.48	20.48		23.48							
Franzensdorf	7.51		17.51	18.51	19.51	20.51		23.51							
Andlersdorf	7.54		17.54	18.54	19.54	20.54		23.54							
Breitstetten	8.00		18.00	19.00	20.00	21.00		0.00							
Leopoldsdorf	8.03		18.03	19.03	20.03	21.03	0.03	8.30	9.30	10.30	11.30				
Raasdorf Bhf	8.09		18.09	19.09	20.09	21.09	0.09	8.40	9.40	10.40	11.40				
Raasdorf	8.12		18.12	19.12	20.12	21.12	0.12	8.45	9.45	10.45	11.45				
Neueßling an	8.16		18.16	19.16	20.16	21.16	0.16	8.50	9.50	10.50	11.50				
Neueßling ab	8.16		18.16	19.16	20.16	21.16	0.16	9.10	10.10	11.10					
Raasdorf	8.20		18.20	19.20	20.20	21.20	0.20	9.15	10.15	11.15					
Raasdorf Bhf								9.20	10.20	11.20					
Leopoldsdorf								9.28	10.28	11.28					
Groß-Enzersdorf	8.35		18.35	19.35	20.35	21.35	0.35								

**A** Montag bis Samstag wenn Werktag

**B** An Sonn- und Feiertagen

**C** An Samstagen, Sonn- und Feiertagen